



Sanierung Volkskundemuseum Wien  
1080 Wien, Laudongasse 15-19



**Einheitliches Gesamtbild**

Farbigkeit Bronze (Farbakzente) gem. historischem Schriftzug "Museum für Volkskunde"  
Digitaler Wegweiser + Möbel als Orientierungspunkt im Foyer und der Ausstellung

**Das Foyer als zentraler Ort** verbindet die unterschiedlichen Funktionsbereiche des Museums im EG.

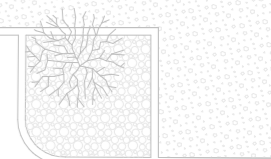
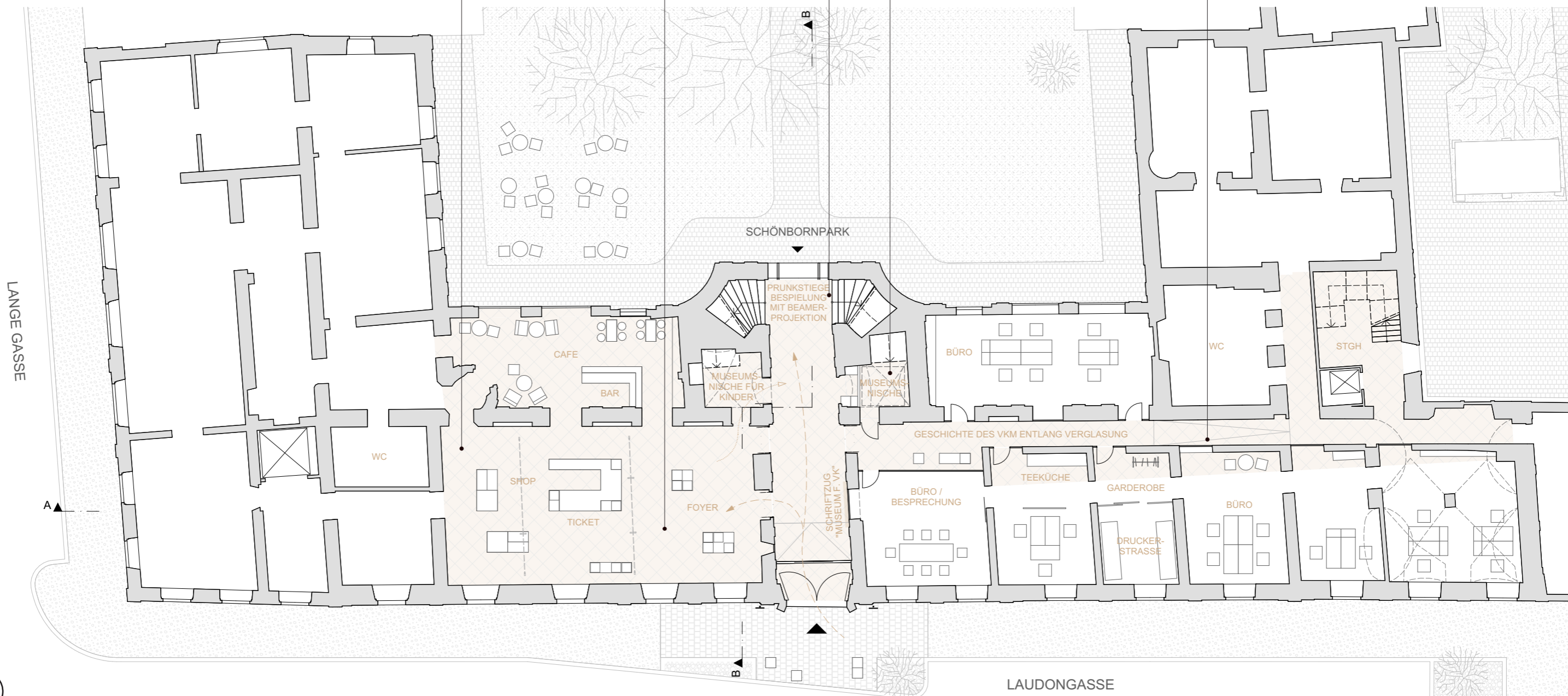
Es kombiniert Ankunftsbereich, Ticketschalter und Museumsshop in einem Raum. Café, Ausstellungsbereich und Büroflächen werden durch Sichtachsen klar wahrnehmbar.

Ein **konsumfreier „leerer“ Raum** bietet Platz zum Ankommen, Ablegen und Orientieren

**Prunkstiege:** farbige Akzente im Bereich der Setzstufen und Beamerprojektionen leiten die Besucher:innen in die Ausstellung

**Museumsnischen**  
Einblick in die Ausstellung

**Verglasung** entlang westlichem Bürotrakt  
Bekleben der Glasflächen mit Geschichte des Volkskundemuseums





**Das Entfernen bestehender Zwischenwände**  
schafft besseren Überblick und Orientierung

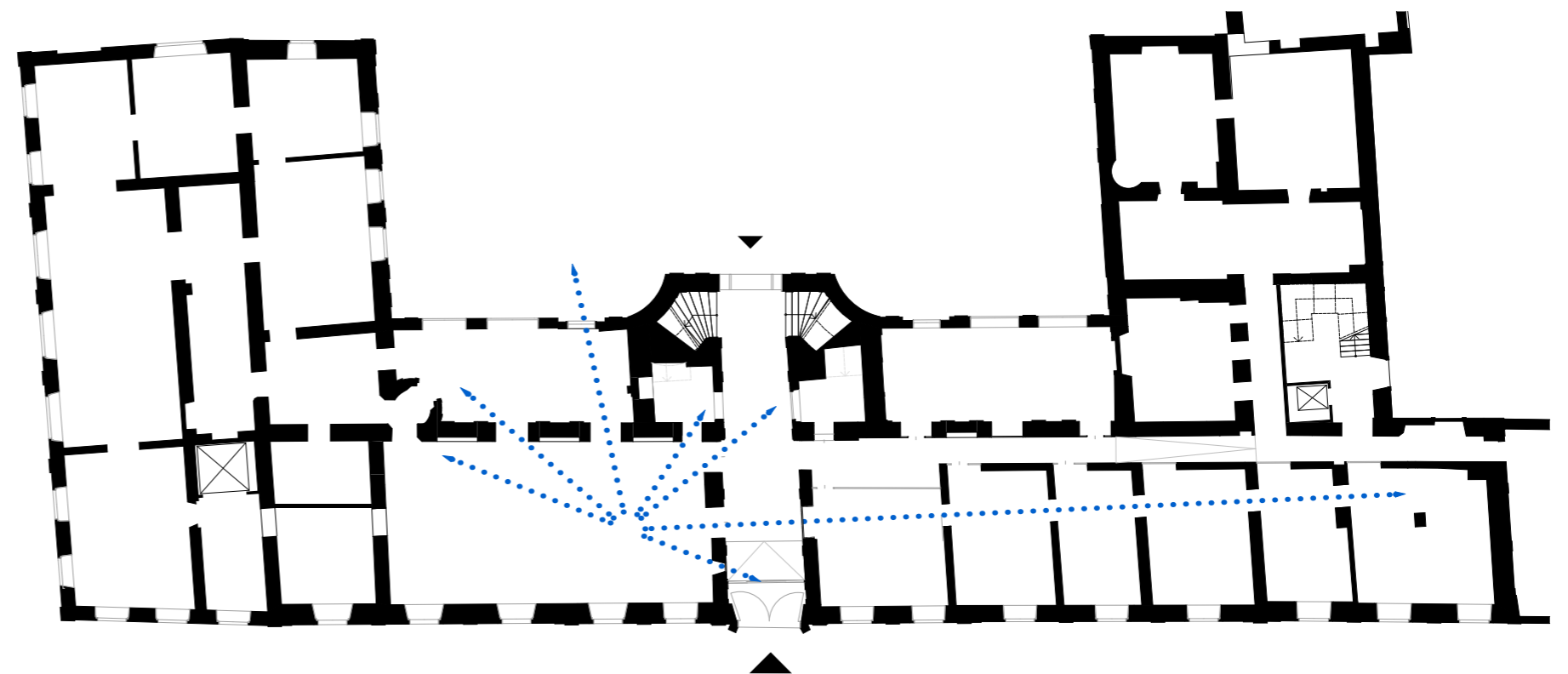
EG

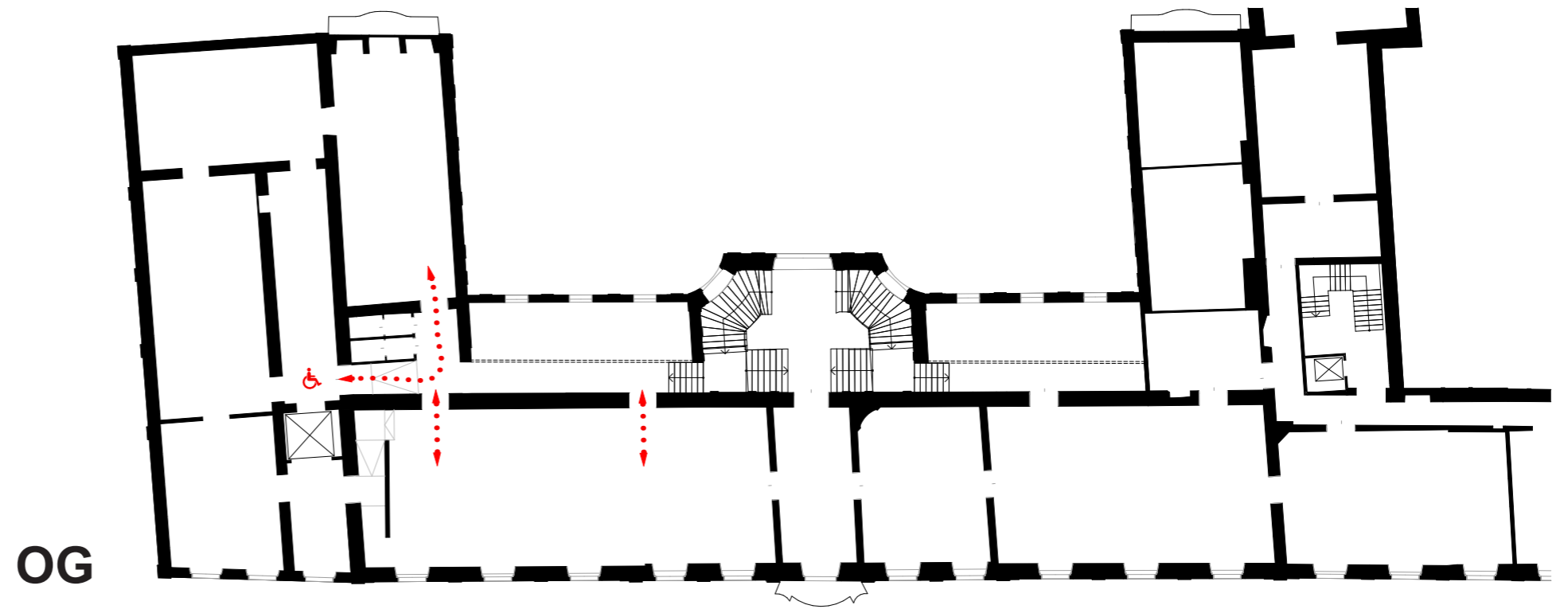


**Sichtachsen Foyer**

Durch das großzügige Foyer wird ein zentraler Ort  
des Ankommens zur Verfügung gestellt. Die weiteren  
Funktionsbereiche des Museums werden klar  
ablesbar.

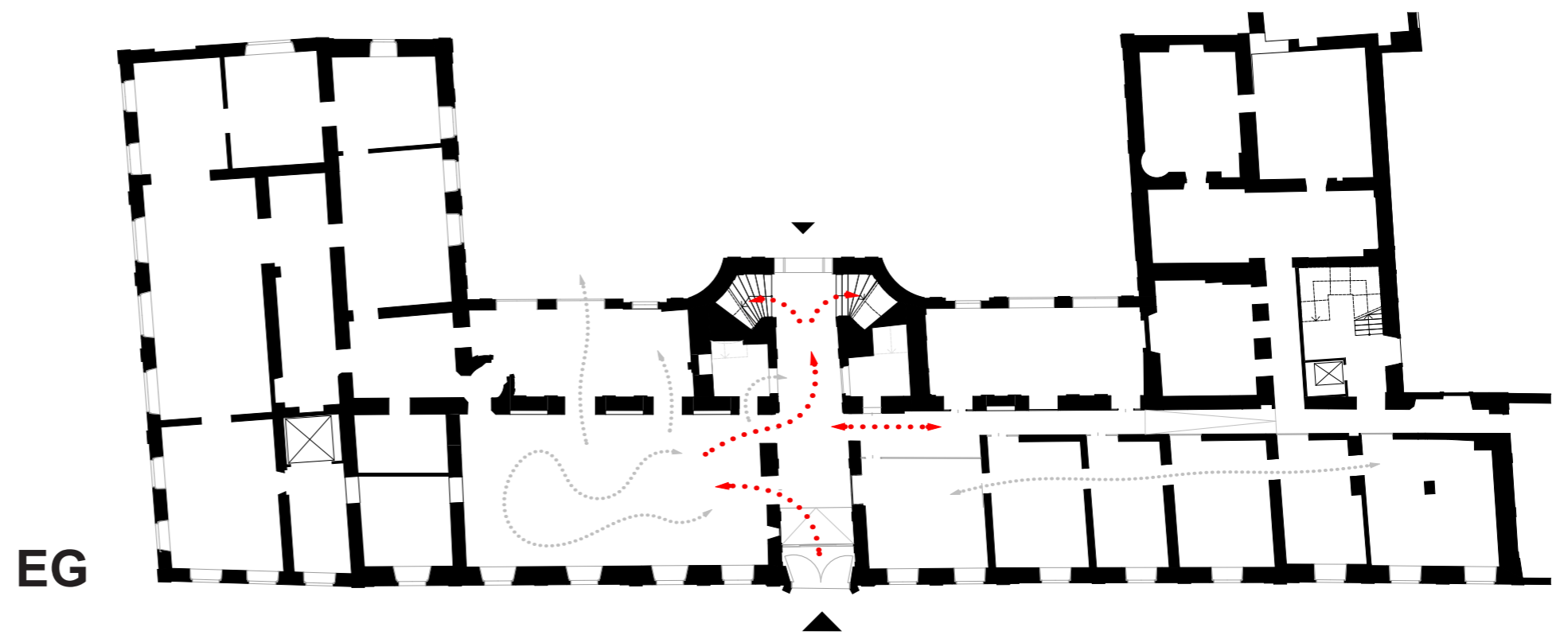
EG





**1.OG:**  
Verbesserung der Wegführung & Barrierefreiheit

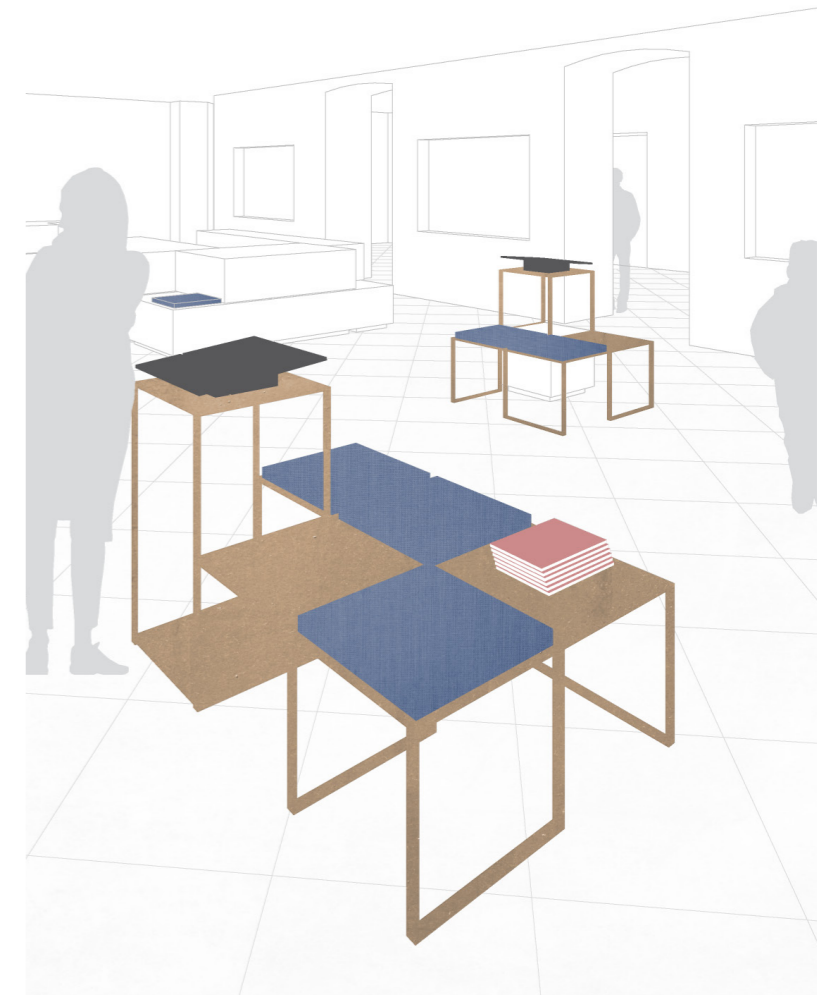
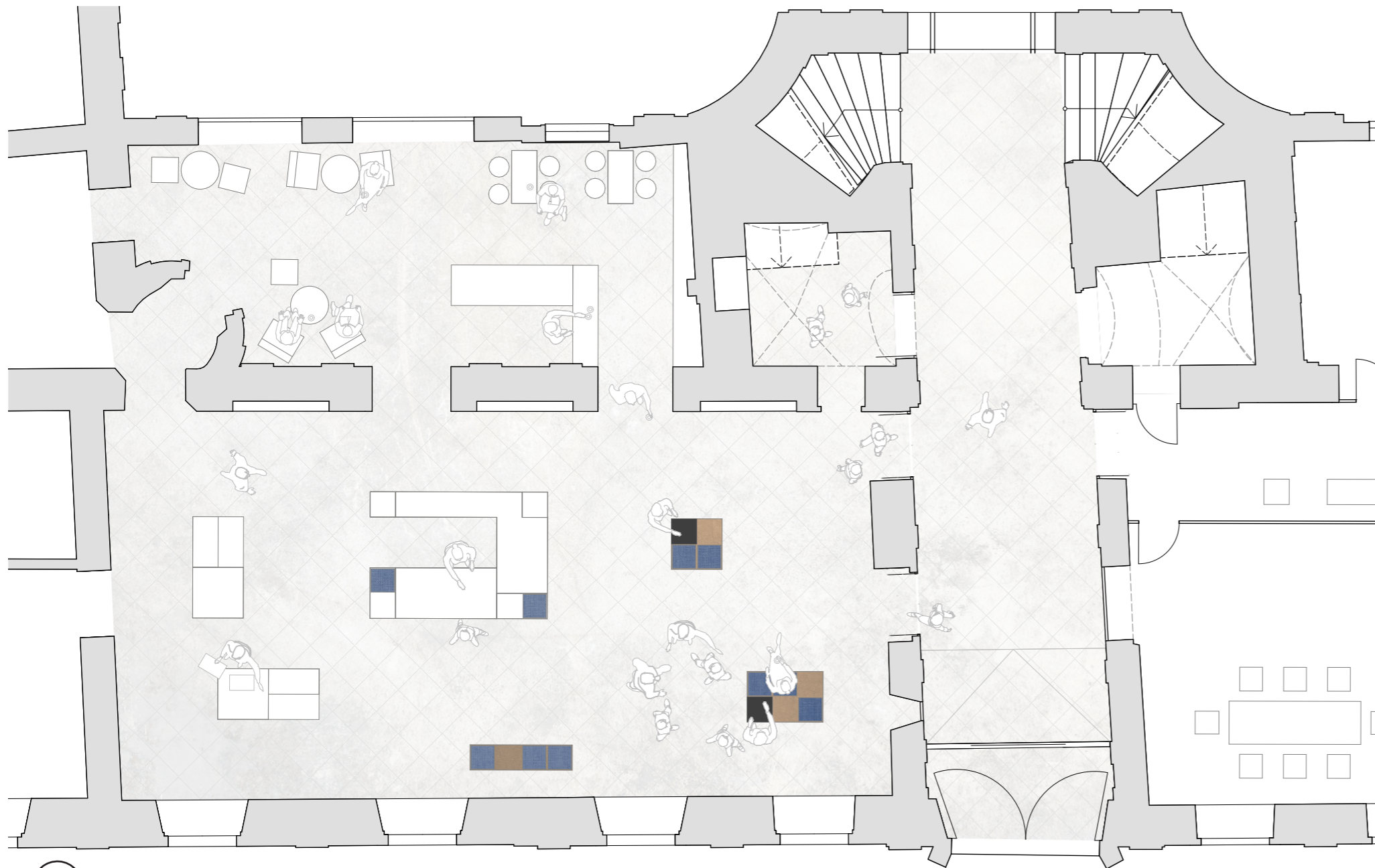
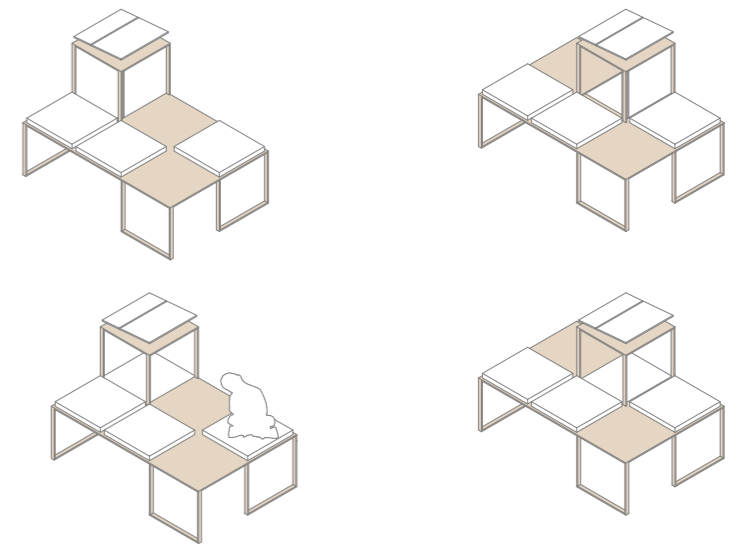
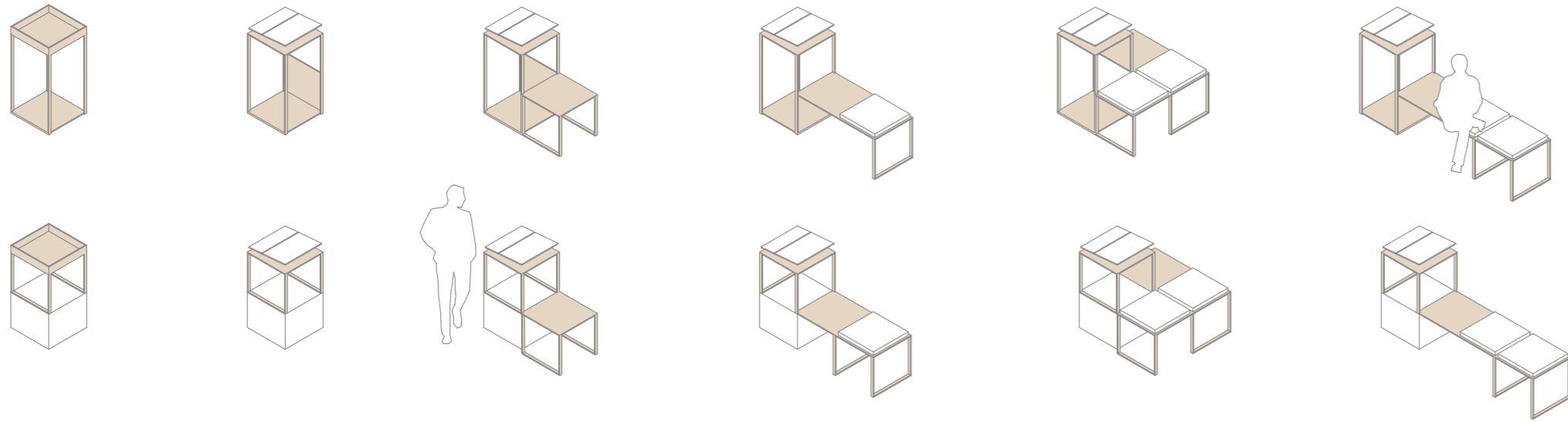
**OG**



**EG:**  
Klare Wegführung zur niederschwelligen Ankunft

**EG**





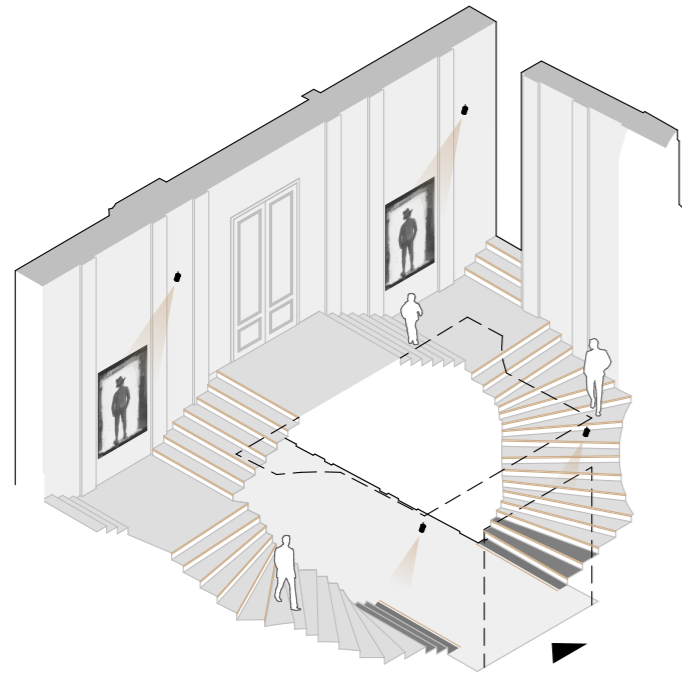
**Digitale Wegweiser + Möbel**

Je nach Raumgröße und Bespielung sind unterschiedliche Möbelkonfigurationen mit Flyerbox oder Info-Tablet möglich.

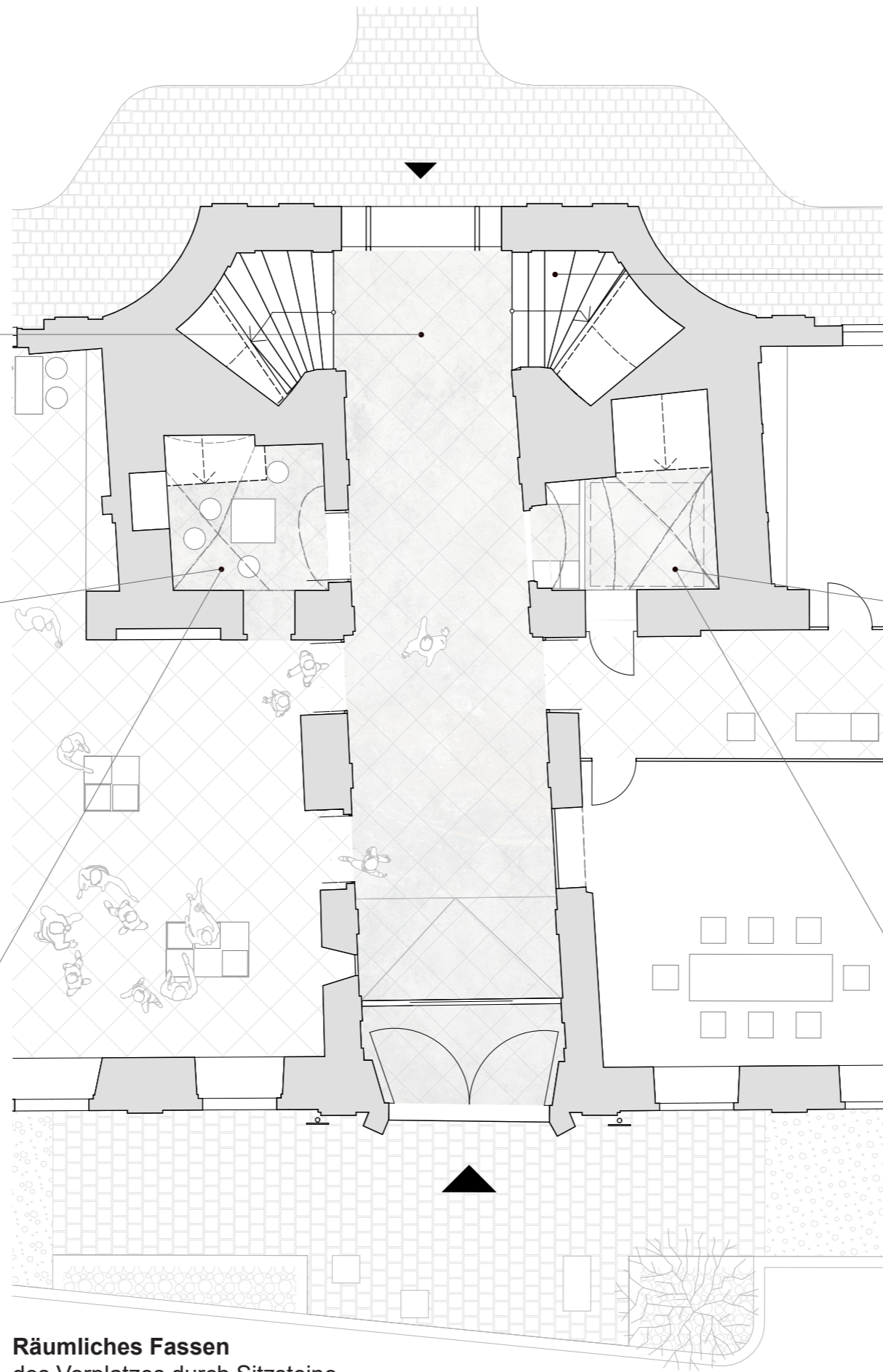
Über das Tablet sind Informationen zum Museum und zu den Ausstellungen, eine digitale Gebäudekarte und Übersicht mit den jeweils grafisch hervorgehobenen Ausstellungsbereichen abrufbar.



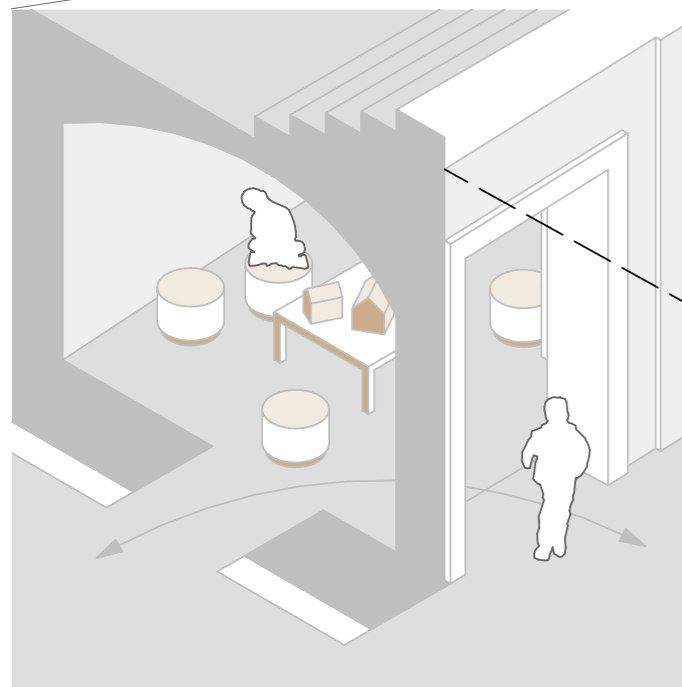




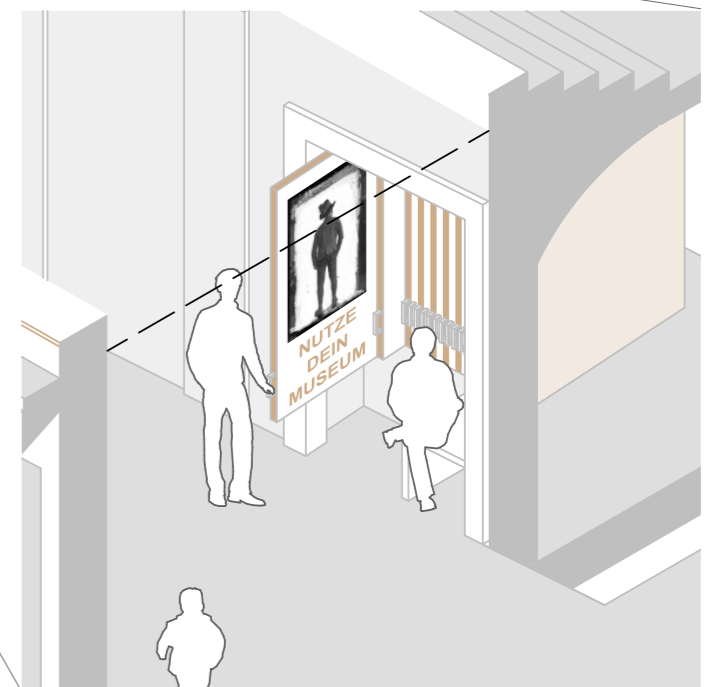
**Prunkstiege:** mediale Bespielung der "Rückwand" der Prunkstiege und einzelner Trittstufen mittels Projektionsbeamer



**Farbakzente:** Setzstufen Bronze gem. historischem Schriftzug "Museum für Volkskunde"



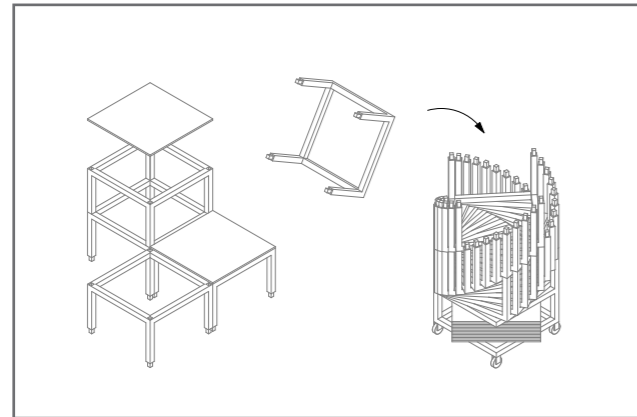
**Museumsnische für Kinder**  
Einstimmung auf die Ausstellung durch historische Bilderbücher und nachempfundenes Spielzeug



**Museumsnische:** Ausstellungsvermittlung & Einstimmung auf die Ausstellung durch Abbildungen und Hintergründe, Geschichte einiger Ausstellungsobjekte. Ein Überblick "Was ist in der Ausstellung zu finden" und kurze Info zur Wechselausstellung

**Räumliches Fassen**  
des Vorplatzes durch Sitzsteine





Bühne abbaubar

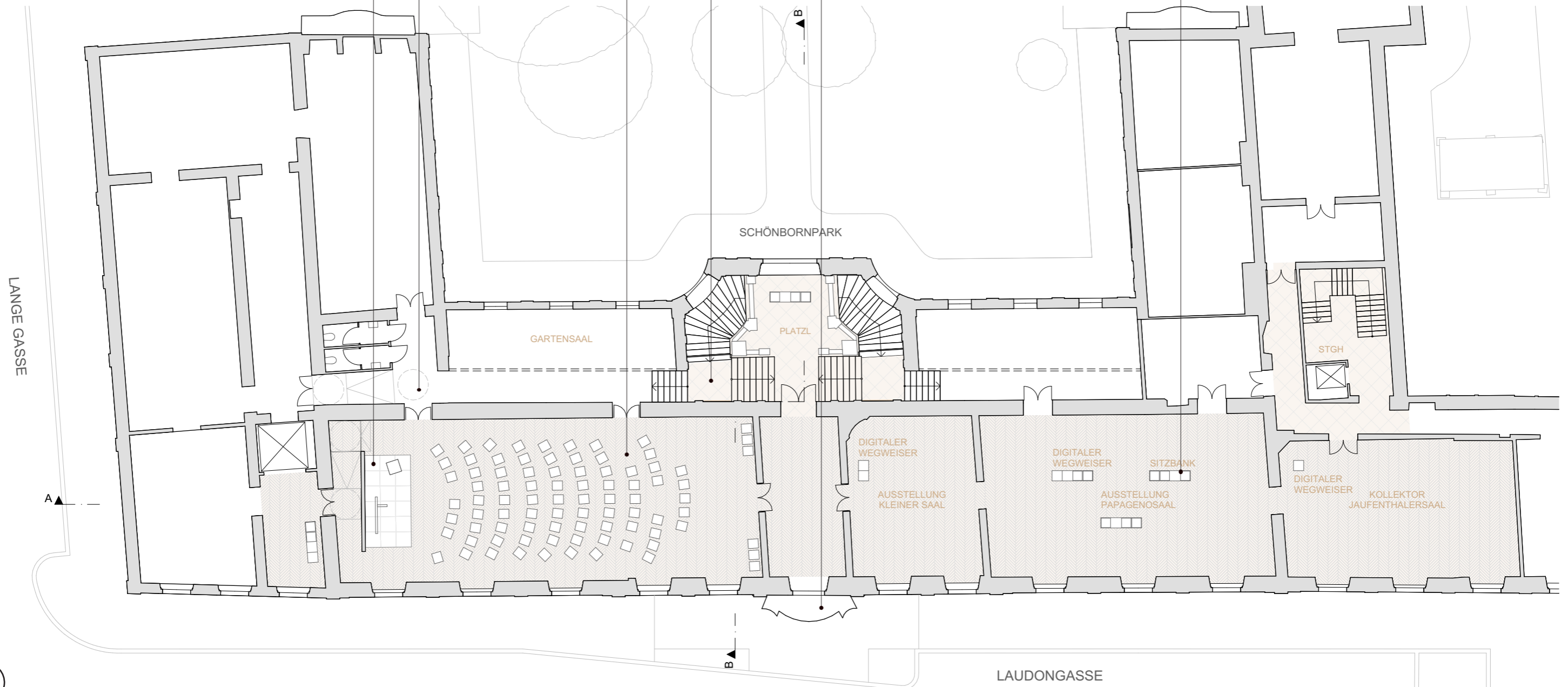
multifunktionaler **Mehrspartenraum** (Seminar, Theater, Workshop, Ausstellung,...)  
Zu-/Abluft über Dachboden (keine abgehängte Decke)  
flexibles Schienensystem: Beleuchtung, Audio, Beamer, Akustikbaffle, Kabelführung  
Stromversorgung Sicherheitsbeleuchtung und Brandmelder über Dachboden

**Prunkstiege** mediale Bespielung mittels  
Projektionsbeamer

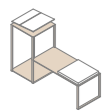
**Digitaler Wegweiser + Möbel** als Ori-  
entierungshilfe in den Ausstellungsräumen

**Rampe** zur barriere-  
freien Erschließung

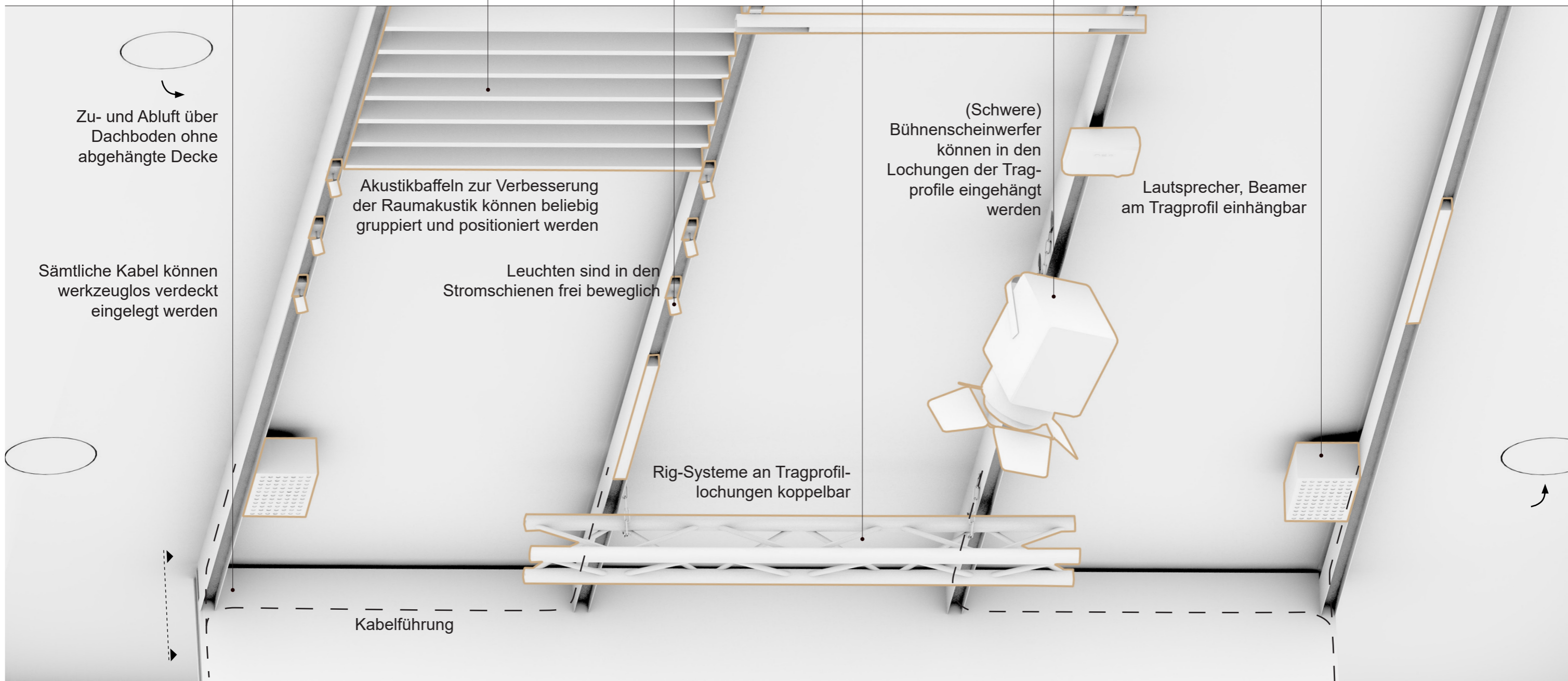
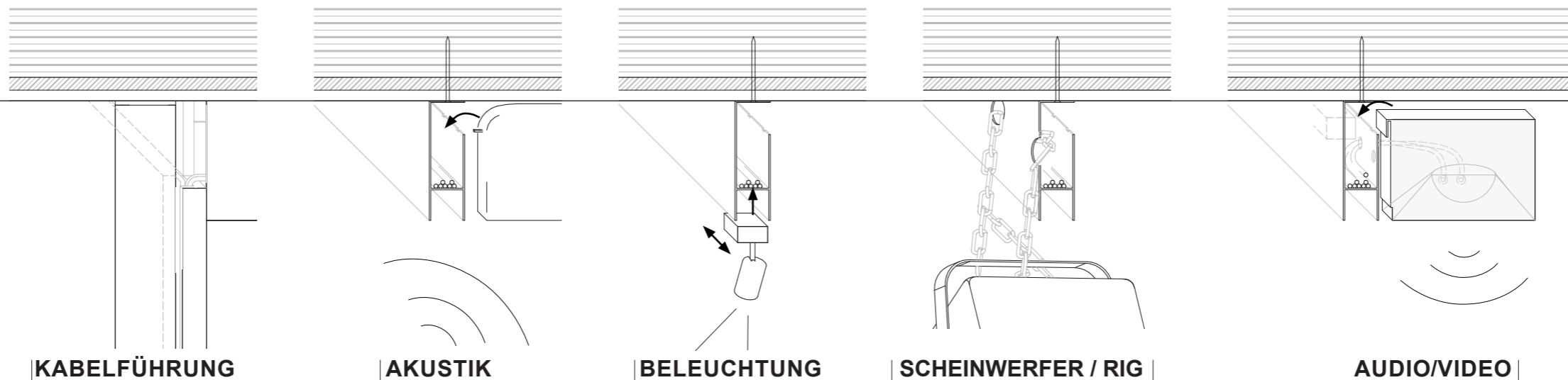
**Balkon** Brüstung Bronzefarbe gem.  
historischem Schriftzug (Museum f. VK)

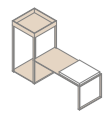


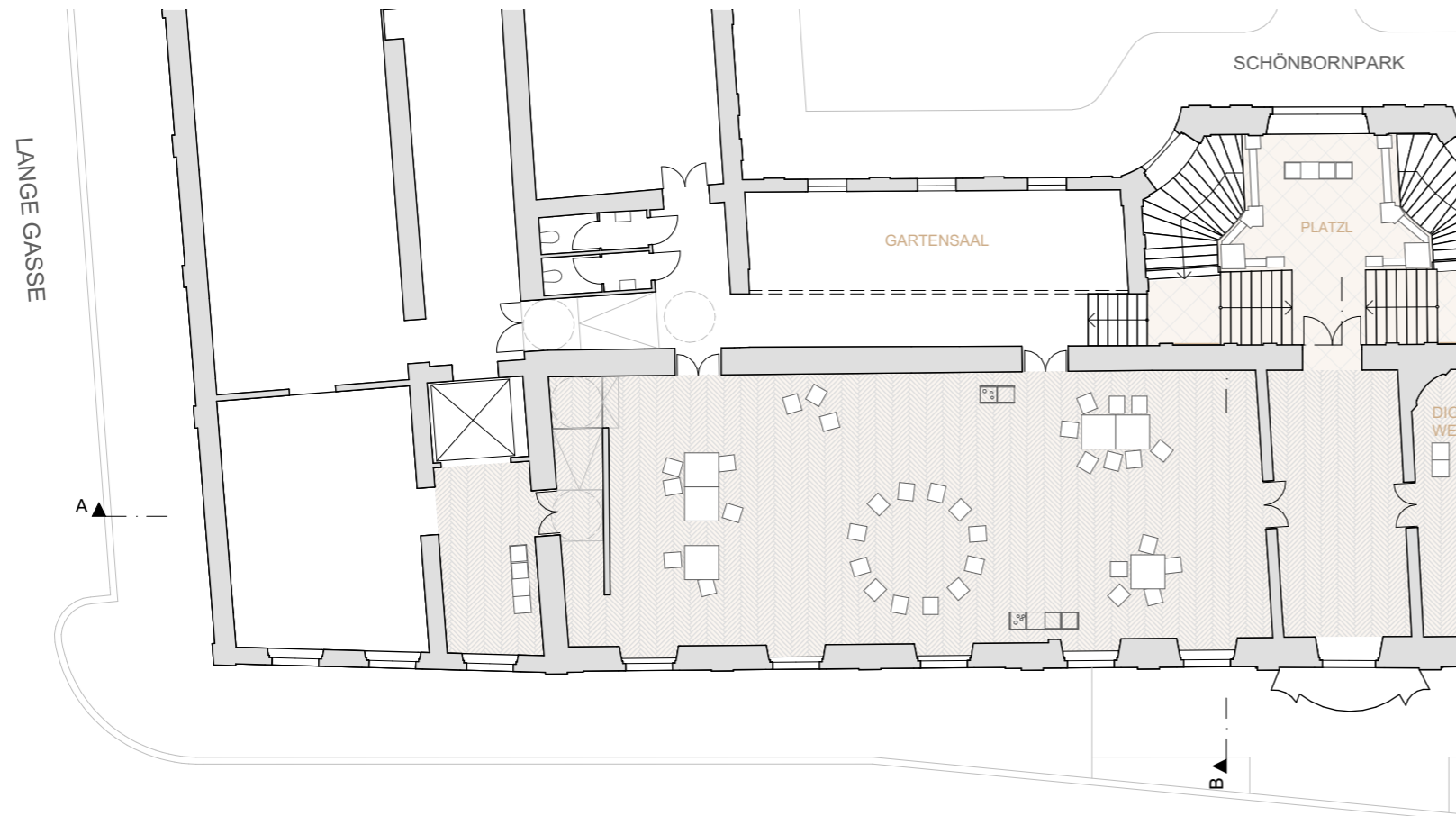
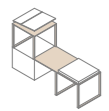




Sämtliche Elemente können frei und ohne "Kabelsalat" positioniert werden:





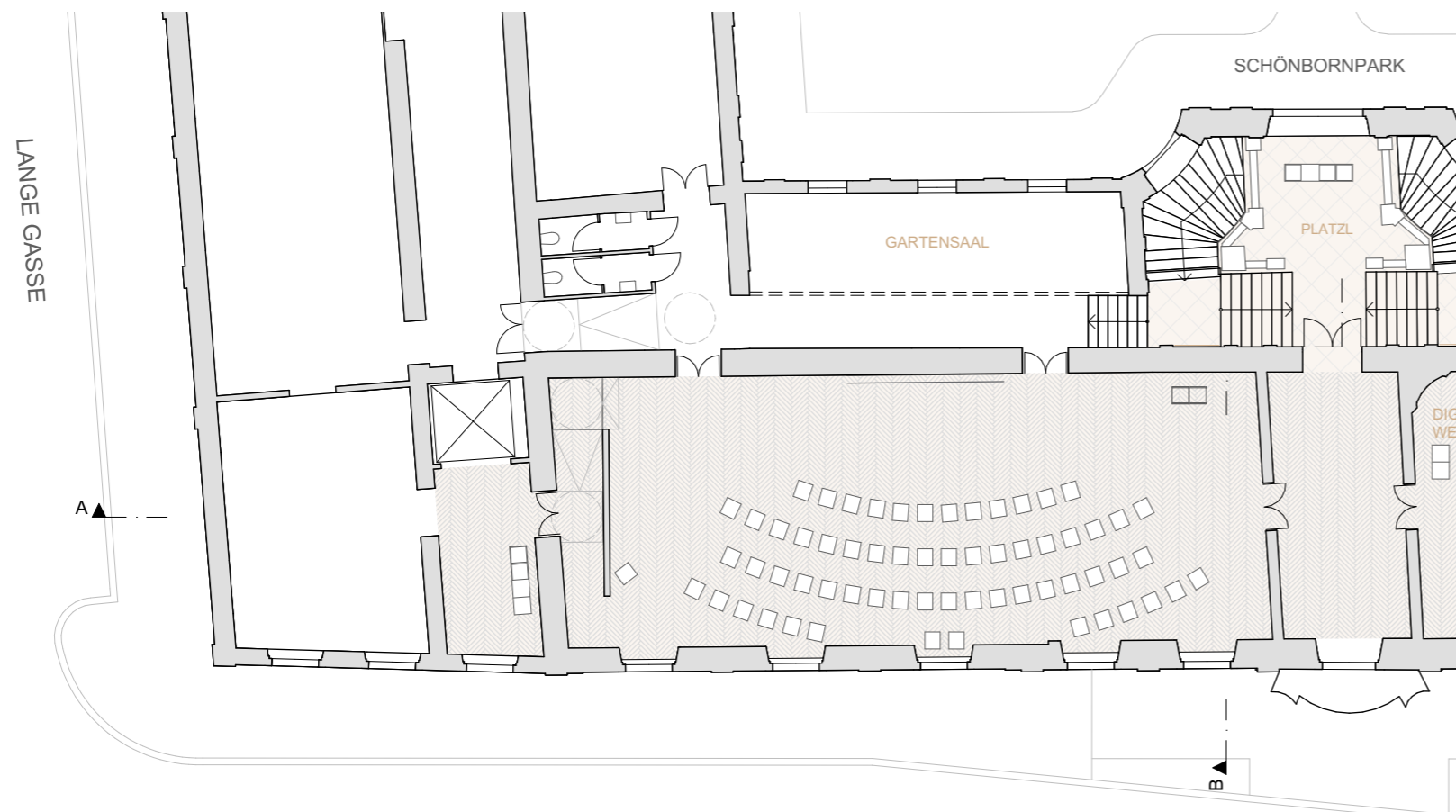


1.OG MEHRSPARTENRAUM SZENARIO WORKSHOP



Szenario **Workshop**

Durch die flexible Anordnung von Projektoren, Projektionsleinwänden und anderen Medien ist die Raumbespielung für mehrere Workshopgruppen gleichzeitig und individuell möglich.



1.OG MEHRSPARTENRAUM SZENARIO FILMVORFÜHRUNG



Szenario **Filmvorführung**

Die Projektionsfläche an der Mittelwand erlaubt eine Querbespielung für Filmvorführungen.